

Bericht des Präsidenten über das Vereinsjahr 2024 zuhanden der Generalversammlung im Juni 2025

1 Vorstand und Vereinstätigkeit

Die 30. Jubiläums-Generalversammlung fand am 9. Juni – schon fast traditionell - im Schällenurosli auf dem schönen Margarethenhügel statt. 136 Mitglieder und 11 Gäste liessen sich diese spezielle GV nicht entgehen. Da ein Wahljahr war, durfte sich der ganze Vorstand bestätigen lassen (schön, dass alle weiterhin dabei sind). Neu wurde Hubert Steffen als Vorstandsmitglied begrüsst. Er übernimmt die Kasse von Christoph Anliker, der als Beisitzer im Vorstand bleibt. Für sein grosses Engagement um unsere Finanzen sei ihm an dieser Stelle nochmals herzlichst gedankt. Auch bei dem Revisorenteam gab es einen Wechsel: Beatrice Bürgin stellte ihren Platz zur Verfügung – der Banker Steffen Pawelcik hat übernommen. Entsprechend wird der Steffen in Zukunft den Herrn Steffen revidieren – eine doch ganz schöne Kombination. Traurig was, dass wir uns von unserem Ehrenmitglied Hans-Peter Hoffmann verabschieden mussten – sein Engagement für den Verein werden wir auf Ewigkeit in Ehren halten. Den Etikettenwettbewerb hat Bernard Unternährer gewonnen. Seine bearbeitete Fotografie von Trauben zierte den Jahrgang 2023. Nach der gemeinsamen Degustation des neuen Jahrgangs gab es um Abschluss für alle einen schmackhaften Brunch. Und die eine oder andere Flasche wurde auch noch geöffnet – und vor allem gemeinsam genossen.

Der Vorstand traf sich fünfmal im letzten Jahr – um die Veranstaltungen zu planen, das 30-jährige Jubiläum zu feiern, sich Gedanken über den Rebberg (und die Rebsorte der Zukunft) zu machen und den Wein (mit entsprechendem Plättli) zusammen zu geniessen.

Die umfangreiche Jahresagenda wurde anfangs Jahr planmässig verschickt. Zudem berichteten wir regelmässig über unsere Aktivitäten im Rebberg und die Anlässe mit unserem Newsletter und mit Artikeln im Binninger Anzeiger.

2 Mitglieder / Anteilscheine

Per 31.12.2024 zählt unser Verein 437 Mitglieder (Vorjahr 422). 35 Neueintritte (neuer Rekord seit dem Gründungsjahr!) stehen 21 Austritten gegenüber. Im Jahr 2024 sind zudem 11 neue Anteilscheine à CHF 100.00 ausgestellt worden. Damit gab der Verein seit der Gründung insgesamt 1'977 Anteilscheine heraus.

3 Veranstaltungen und Anlässe

Neben den Veranstaltungen, die wir regelmässig durchführen (Generalversammlung, Auftritt an den beiden Binninger Märkten, Wein-Boxenstopp für die Rotte 1 beim Banntag, Neuzuziehender-Apéro, zwei Weinabgaben in unserem Rebberg), haben wir unser Jubiläum - neben der brunchmässigen GV - mit einigen speziellen Aktionen gefeiert:

Am Frühlingmarkt haben wir Freunde von anderen Vereinen und die Dorfpolitik zu einem gemütlichen Apéro auf dem Dorfplatz eingeladen – über 70 Personen haben mit uns das Glas erhoben. Zudem haben wir - neben einem extra grossen Hügelfest (ok, wir haben uns bei der Anmeldung verzählt...) mit 80 Personen und dem «Gastland» Österreich - noch kleine, feine Anlässe im Rebberg durchgeführt. Unter anderem für unsere Neumitglieder und die Fans von PIWI-Weinen aus dem Forschungsinstitut für biologischen Landbau FIBL.

4 Rebberg

Es war kein einfaches Jahr im Rebberg. Kurz zusammengefasst: mehrheitlich warm und nass. Und damit optimales Wetter für den Mehltau, eine durch Pilze verursachte Pflanzenkrankheiten, die in der Regel durch einen weißen Belag (Pilzrasen) auf der Blattoberseite zu erkennen ist. Da wir im Rebberg seit Jahren biologisch unterwegs sind, konnten wir nicht einfach Gift versprühen. Aber unsere Reben zeigten sich robust: wir konnten am 5. Oktober dennoch 984 kg Trauben wimmen (im Jahresdurchschnitt fast 50 % weniger). Wiederum mit ansehnlichen 96° Oechsle.

5 Winzergruppe

Per 31.12.2024 zählt die Winzergruppe 27 Winzerinnen und Winzer. Erfreulicherweise sind auch die neueren Semester regelmässig im Rebberg anzutreffen. Und damit wir die Arbeit auf mehrere Schultern verteilt. Ein grosses MERCI bereits an dieser Stelle für den grossen Einsatz – speziell, da das Rebjahr wie oben beschrieben nicht sehr einfach war.

6 Finanzen

Das Rechnungsjahr 2024 schliesst bei Ausgaben von CHF 32'914.75 und Einnahmen von CHF 32'717.54 mit einem kleinen Verlust von CHF 197.21 ab (budgetiert war ein leichter Verlust). Das Eigenkapital sank um den Verlust (im Verlust enthalten sind CHF 1'100 aus dem Verkauf von Anteilscheinen) auf CHF 146'968.56 per 31.12.2024. Im Detail wird auf die Unterlagen von Kassier Hubi Steffen (siehe www.rebberg-binningen.ch) verwiesen.

7 Flaschenetikette

Ende 2024 führte der Vorstand traditionell einen Etiketten-Wettbewerb durch. Der Sieg ging in diesem Jahr nach Spanien. Lisa Mercedes Köhler holte sich die Krone mit ihrer kreativen Arbeit rund um die Kuh am Margarethenhügel. Seien sie gespannt! Die Schöpferin und ihr Werk stellen wir Ihnen gerne an der Generalversammlung vor.

8 Ein herzliches Dankeschön

Auch nach 30 Jahren ist uns die Lust am gemeinsamen Schaffen, Werken, Plaudern, Austrinken im sonnigen Rebberg auf dem historischen Margarethenhügel in Binningen nicht vergangen. Ganz im Gegenteil: Wir planen bereit für die nächsten Generation, welche Reben in Zukunft unseren Rebberg (und damit unseren Wein) prägen sollen. Für solch schwierige Entscheide müssen wir uns natürlich Zeit lassen. Und genau diese haben wir auch und nehmen sie uns auch. Einfach gemütlich in die Reben schauen, die Umgebung geniessen und auf die erleuchtende Eingebung hoffen. Und notfalls – in vino veritas...

In diesem Sinne möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bei allen Vereinsmitgliedern, dem Vorstand für die Zusammenarbeit, der Winzergruppe für die Arbeit im Rebberg und allen Personen, die unseren Verein in irgendeiner Form unterstützt haben, herzlich bedanken.